



Methodensammlung Distanzlernen

Die nachfolgende Tabelle basiert auf einer Übersicht, die von der Berufsfachschule Uster (BFSU) für den schuleigenen Leitfaden Auslandsaufenthalte erarbeitet wurde.⁰¹

Möglichkeiten zur Vermittlung von Unterrichtsinhalten

Methode	Planung/Umsetzung	Bemerkungen
Buch/Skript wird mitgegeben	Abgabe durch Lehrperson bzw. Nennung Kapitel/Seitenzahlen in bereits vorhandenem Buch	Vor dem Aufenthalt regeln!
Inhalte/Quellen stehen online zur Verfügung, bzw. werden per Mail versandt	Durch Lehrperson zur Verfügung gestellt	
Inhalte stehen auf einer Lernplattform (Moodle, educanet etc.)	Durch Lehrperson zur Verfügung gestellt	
Online-Liveschaltung in den Unterricht	Durch Lehrperson initiiert Mittels Skype oder ähnlichem Dienst am Unterricht teilhaben lassen	Zeitverschiebung beachten! Technisch anspruchsvoll Evtl. Beeinträchtigung der Klasse
Videoaufzeichnung von Unterrichtslektionen	Aufzeichnung eines Vortrages (Beamerbild) durch Lehrperson und als Video zum Streamen zur Verfügung stellen	Möglichkeit «Flipped Classroom» Methoden anzuwenden Technisch anspruchsvoll

Möglichkeiten zur Aktivierung von Lernenden

Methode	Planung/Umsetzung	Bemerkungen
Theoretische Übungen zum Thema	<p>Übungen werden durch Lehrperson erteilt</p> <p>Abgabe per Mail oder Lernplattform (auch gescannt möglich)</p>	<p>Hilfestellung bei Fragen muss geklärt werden (z. B. E-Mail, Skype mit Lehrperson oder Unterstützung durch Ansprechperson vor Ort)</p>
Problemorientierte Aufgaben wie z. B. Fallbeispiele zum Bearbeiten während des Austausches	<p>Aufgabe mit Strukturierungshilfen durch die Lehrperson, inkl. klaren Zielsetzungen</p>	<p>Betreuung durch Lehrperson oder Schülerforum auf Lernplattform</p> <p>Möglicher Einbezug des Gastbetriebs</p>
Projektaufträge	<p>Projektauftrag wird durch Lehrperson gesteuert, kann aber allenfalls durch Ansprechperson im Gastbetrieb begleitet werden</p>	<p>Kontakt zwischen Lehrperson und Gastbetrieb erforderlich</p>
Vortrag zu Fachthema oder im Zusammenhang mit Austauschstandort	<p>Lernende erstellen einen Vortrag der entweder live oder ab Aufzeichnung mit der Klasse geteilt werden kann</p>	<p>Möglicher Ersatz für praktische Arbeiten im Unterricht, die schulstandortgebunden sind</p> <p>Aufzeichnung und Wiedergabe des Vortrags verlangen technische Ausrüstung</p>
Praktische Arbeiten, z. B. im Fachunterricht Informatik	<p>Lehrperson stellt virtuelle Maschine zur Verfügung, die auf einem Notebook oder PC praktische Arbeiten ermöglicht</p>	<p>Ausreichende Infrastruktur am Austauschstandort nötig</p> <p>Betreuung durch Lehrperson nötig</p> <p>Technisch anspruchsvoll</p>

Möglichkeiten zur Betreuung von Lernenden

Methode	Planung/Umsetzung	Bemerkungen
Feedback zu Ergebnissen und Prozessen	Lehrperson (und allenfalls andere Lernende der Klasse) geben via E-Mail, Lernplattform, Chat, Skype oder ähnlichen Kanälen Rückmeldungen auf Aufgaben und Arbeiten	Evtl. lohnt es sich, wöchentliche Feedbackzeiten zwischen Lehrpersonen und Lernenden zu vereinbaren
Unterstützung bei Aufgaben und Arbeiten	Bei Fragen und Unklarheiten soll die Lehrperson via E-Mail, Lernplattform, Skype oder ähnlichem Kanal unterstützen	Evtl. kann auch die Ansprechperson im Gastbetrieb Unterstützung bieten Unterstützung und Beantwortung von Fragen ist nicht immer zeitnah möglich (Zeitverschiebung) → evtl. bei Abgabefristen berücksichtigen!
Unterstützung durch soziale Räume	Je nach Thema können auch andere Lernende Auskunft geben, z. B. über Mail, Klassenchat, WhatsApp oder das Forum der Lernplattform	

Möglichkeiten zur Kompetenzüberprüfung

Methode	Planung/Umsetzung	Bemerkungen
Schriftliche Prüfung auf Papier	Vertrauensperson (Ansprechperson der Berufsfachschule) im Gastbetrieb garantiert die Einhaltung des Prüfungsmodus und übernimmt die Distribution der Unterlagen	Gescannte Prüfungen kommen per Mail zurück an Lehrperson Prüfung kann von Lernenden oder Vertrauensperson gesandt werden
Schriftliche Prüfung am PC (via Lernplattform)	Vertrauensperson (Ansprechperson der Berufsfachschule) im Gastbetrieb garantiert die Einhaltung des Prüfungsmodus	
Mündliche Prüfung per Audiokanal	Lehrperson stellt die Fragen mündlich über Telefon, Skype oder ähnlichen Dienst	Technisch anspruchsvoll Zusatzaufwand
Bewertete Arbeitsaufträge (Essays, Vorträge, Projekte etc.)	Das Resultat wird zum vereinbarten Zeitpunkt abgegeben, gemailt oder hochgeladen	Keine grossen Hürden, da normalerweise alle Quellen erlaubt
Prüfung wird nach Austausch nachgeholt	Nachprüfung nach der Rückkehr	Macht nur in Einzelfällen Sinn Zusatzaufwand, falls nicht dieselbe Prüfung verwendet werden kann

01 Inhalt der Tabelle frei gemäss Martin Landolt und Stephan Göldi, «Leitfaden Auslandsaufenthalte» (Berufsfachschule Uster BFSU, 2016).